



Protokoll der Schulelternratssitzung vom 08.02.2017

TOP 1 – Regularien

Herr Heinemann begrüßt die Eltern, den Schulleiter Herrn Held und Herrn Kampen und stellt die fristgerechte Einladung fest. Inzwischen sind fast alle Eltern im Newsletterverteiler, es waren dieses Mal nur noch zwei schriftliche Einladungen nötig.

Auf der letzten Schulelternratssitzung war vom Treffen der AG Elternvertreter der Gymnasien Oldenburgs berichtet worden, was versehentlich nicht ins Protokoll eingeflossen war. Herr Heinemann schlägt daher eine Ergänzung zum Protokoll vor, deren Text er vorliest. Gegen die Ergänzung bestehen keine Einwände, das Protokoll der letzten Sitzung wird mit Ergänzung des TOP 7 genehmigt.

TOP 2 – Bericht aus der Schulleitung

Die Schulbuchausleihe soll in Zukunft mit einer veränderten Software durchgeführt werden. Es werden Kosten in Höhe von 600 € pro Schuljahr entstehen. Von Seiten der Eltern bestehen keine Einwände.

In diesem Schulhalbjahr sind insgesamt mehr und erstmals bereits in der Jahrgangsstufe 5 Versetzungsgefährdungen ausgesprochen worden. Herr Held sieht einen Zusammenhang mit der oft unklaren oder fehlenden Schullaufbahneempfehlung der Grundschulen. Häufig würden Eltern „ausprobieren“ wollen, ob das Kind auf dem Gymnasium zurechtkommt. Er weist darauf hin, dass, wenn solche Versuche scheitern, die betroffenen Schüler oft in ihrem Selbstbewusstsein Schaden nehmen.

Die Grundfertigkeiten, die neue Schüler mitbringen, variieren sehr deutlich, was auch mit der unterschiedlichen Umsetzung der Unterrichtsvorgaben in den Grundschulen zusammenhängt. Im Fach Englisch werde der Unterricht in den neuen 5. Klassen dadurch erheblich erschwert. Die mitgebrachten Schreibfertigkeiten reichten häufig nicht aus.

Die Zahl der Fehltage bei den Schülern beläuft sich im Durchschnitt auf zehn Tage pro Schulhalbjahr. Schüler ohne Fehltage seien inzwischen eine Seltenheit. Häufig würden die Schüler/innen vom Sekretariat aus zu Hause anrufen um, krankheitsbedingt von den Eltern entschuldigt, nach Hause zu dürfen. Herr Held bittet die Eltern, diese Anliegen kritisch zu prüfen und im Zweifelsfall gerne auch die Schulsekretärin, in deren Obhut sich die Kranken befinden, anzusprechen. Oft könnte ein kleines Unwohlsein im Laufe des Vormittags verschwinden, wenn Eltern ihre Kinder motivieren, einen Moment länger durchzuhalten. Diese Anregung ist dem Schulleiter besonders wichtig, er bittet, sie auch an die Klassenelternschaft weiterzugeben.

Am 3. März 2017 sind die Eltern herzlich zu Klassenbesuchen eingeladen. Geplant ist die Teilnahme an drei Unterrichtsstunden, von 7.50 bis 11.30 Uhr. Interessierte Eltern sollen sich im Sekretariat melden.

Unterrichtsversorgung: Die Lage ist hier leider sehr angespannt, zu einigen Ausfällen wegen Langzeiterkrankungen kommt eine ungewöhnlich hohe Welle akuter Infekte.

Schuljubiläum: Die 20 Busse für den gemeinsamen Schulausflug werden an der Weser Ems Halle starten. Das Konzert zum Schuljubiläum wurde aus organisatorischen Gründen auf Freitag 19.00 Uhr vorverlegt. Genaue Informationen werden die Eltern rechtzeitig per Handzettel durch Ihre Kinder bekommen.

TOP 3 – Verschiedenes

Über die diesjährige Fotoaktion durch das Oldenburger Fotostudio Diekmann äußern sich viele Eltern sehr lobend. Herr Held merkt an, dass der Unterrichtsablauf nicht darunter gelitten habe. Das große Fotoplatkat im Eingangsbereich soll in den kommenden Tagen geliefert werden. Die nächste Fotoaktion ist in zwei Jahren geplant.

Der Förderverein der Cäcilienkirche hat einen neuen Kassenprüfer.

Schulentwicklungsplan: Herr Kaulen fasst noch einmal den Stand der Dinge zusammen. Herr Professor Habeck, vom Institut für Schulentwicklungsforschung der TU Dortmund, ist mit dem SEP beauftragt. Teil eins soll im Sommer 2017 vorgelegt werden, Teil zwei soll im nächsten Jahr fertiggestellt werden. Eine AG der Elternvertreter der Oldenburger Gymnasien trifft sich dazu am 27.2. im Alten Gymnasium, zurzeit ist die Cäcilienkirche durch zwei Eltern (Herrn Kaulen, Frau Allgeier) in dieser AG vertreten. Weitere Interessenten für die AG mögen sich unter beate.allgeier@freenet.de gerne melden.

Die Eltern regen an, die Abreise und Ankunft von Klassenfahrten zu verlegen, da am Cäcilienplatz oder dem Platz vor dem alten Landtag kaum Parkmöglichkeiten bestehen. Stattdessen könnte man den Parkplatz an der Weser Ems Halle oder vor dem Olantis nutzen. Aus Sicht der Schule spricht nichts gegen eine Verlegung des Treffpunktes, Herr Held empfiehlt den Eltern, sich diesbezüglich mit den begleitenden Lehrern abzusprechen.

Die nächste Sitzung des Schulelternrates ist für Donnerstag, den 27. April 2017, 19.30 vorgesehen.

TOP 4 – Besichtigung der neuen Räume im naturwissenschaftlichen Trakt

Im Anschluss an die Sitzung lädt Herr Held die Eltern noch zur Besichtigung der frisch renovierten Chemie- und Physikräume ein, wo Herr Kampen die neuen Smartboards und deren viele Funktionen vorführt.

Protokoll: Beate Allgeier